

Vingt-quatre carillons pour six cloches

Autor(en): **Broquet, Louis**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Campanae Helveticae : organe de la Guilde des Carillonneurs et Campanologues Suisses = Organ der Gilde der Carilloneure und Campanologen der Schweiz**

Band (Jahr): **6 (1997)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-727269>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VINGT-QUATRE CARILLONS POUR SIX CLOCHES

Louis Broquet (1888-1954)

Ces carillons forment une suite variée dont nous donnons quelques extraits manuscrits, les pièces I, VII et XXII.

Allegretto.

Four staves of musical notation for piece I. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a 3/4 time signature. The music consists of eighth and sixteenth notes, with some rests and a final double bar line.

Allegro mod.

VII.

Four staves of musical notation for piece VII. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a 2/4 time signature. The music is more rhythmic, featuring eighth and sixteenth notes throughout.

Allegro mod.

XXII.

One staff of musical notation for piece XXII. It begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a 2/4 time signature. The notation shows a sequence of eighth and sixteenth notes.



Tous droits réservés - Abbaye de St-Maurice

CARILLON DE PENTECÔTE 1967

Marius Pasquier (1918*)

Exemple d'un carillon basé sur un thème liturgique, ici la séquence de Pentecôte *Veni, Sancte Spiritus*.

